

Nachtgedanken

Montag bis Sonntag, 20.50 Uhr (NDR 1 Niedersachsen)

20. März bis 26. März 2023 - "Nur Liebesbriefe"

Von Manfred Maria Büsing, Diakon und Seelsorger aus Hannover

"Nur Liebesbriefe", so steht es neuerdings auf dem Briefkasten in seiner Straße. Diese beiden Worte lösen in Manfred Maria Büsing so manches aus. Was? Das erzählt er in seinen Nachtgedanken auf NDR 1 Niedersachsen. Manfred Maria Büsing ist Diakon und Seelsorger aus Hannover.



Manfred Maria Büsing

Redaktion: Oliver Vorwald
Evangelische Kirche im NDR
Knochenhauerstr. 38-40
30159 Hannover
Tel. (0511) 32 76 21
www.ndr.de/kirche

Dieses Manuskript ist urheberrechtlich geschützt und darf nur für private Zwecke des Empfängers benutzt werden. Jede andere Verwendung (z.B. Mitteilung, Vortrag oder Aufführung in der Öffentlichkeit, Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung) ist nur mit Zustimmung der Ev. Kirche im NDR zulässig. Die Verwendung für Rundfunkzwecke bedarf der Genehmigung des NDR.

Montag, 20.03.2023

Die Tage überraschte mich der gelbe Briefkasten in unserer Straße. Da stand plötzlich mit einem Mal auf der Einwurflappe: "Nur Liebesbriefe". Ich hielt eine Rechnung in der Hand, die ich einem Seminarteilnehmer schicken wollte. Nur Liebesbriefe. Ich zögerte. War das jetzt ein neuer Werbegag der Post? Oder gar ein göttlicher Wink von oben? Ich schaute genauer hin. Klare Schrift, kein Logo, kein weiterer Hinweis. Nur Liebesbriefe. Ich habe meine Rechnung trotzdem eingeworfen. Vielleicht hätte ich zumindest ein kleines Herz oder so draufmalen sollen? Den Empfänger hätte es vielleicht gefreut. Ein Liebesbrief tut gut - wie ein guter Wunsch.

Dienstag, 21.03.2023

"Nur Liebesbriefe": So steht es neuerdings am Briefkasten in unserer Straße. Das habe ich mir zu Herzen genommen. Wann habe ich meinen letzten Liebesbrief geschrieben? So richtig klassisch? Weder SMS noch E-Mail. Kein Video, kein Smiley mit blinkendem Herzen. Ich kann mich kaum erinnern. Das muss ganz, ganz lange her sein. Mich packt die Sehnsucht. Nach persönlicher Mitteilung von Gefühlen, Zuneigung und Wertschätzung. Was brauche ich für so einen Brief? Briefpapier, einen Umschlag und eine Briefmarke. Und womit schreibe ich? Kugelschreiber oder Füller. Aber das Schwierigste: An wen schreibe ich was? Für den Moment aber erst mal an Sie und ganz persönlich: Kommen sie gesegnet durch diesen Abend und die Nacht.

Mittwoch, 22.03.2023

Der Postbriefkasten an der Ecke. "Nur Liebesbriefe" steht da seit einiger Zeit an der Einwurflappe. An wen könnte ich denn mal einen Liebesbrief schicken? Das kann ja auch schnell daneben gehen. Es könnte aufdringlich wirken. Vielleicht geht der Brief zurück an den Absender. Annahme verweigert oder Empfänger unbekannt verzogen. Und, warum schreibt man einen Liebesbrief? Man möchte seine Gefühle nicht mehr länger für sich selbst behalten. Hat Hoffnung, dass die Gefühle erwidert werden. Ist riskant. Andererseits - es wäre schade und traurig, wenn man seine Gedanken und Gefühle nur für sich selbst behält. Ich versuch's mal, mit Gottes Hilfe. Dem Freund aller Liebenden.

Donnerstag, 23.03.2023

"Nur Liebesbriefe: So empfiehlt es ein Zeitgenosse, als er diese beiden Worte auf den Briefkasten schrieb. Heute Abend wage ich es endlich. Und mein erster Liebesbrief geht an ... Und schon zögere ich ein wenig. Ach, ich beginne einfach mal und schreibe: Guten Abend, Herr Doktor. Gestern musste ich erfahren, dass Sie als mein langjähriger Hausarzt nicht mehr praktizieren und sich zur Ruhe gesetzt haben. Das gönne ich Ihnen von Herzen. Und ich bedauere es gleichermaßen. Sie waren mir über zwei Jahrzehnte ein wirklich liebevoller Arzt und Begleiter. Sie hatten sich immer Zeit genommen, mir zugehört. Sie haben mir und auch meiner Seele gutgetan. Wie ein Engel der sagt: Kommen sie gesegnet durch diesen Abend und die Nacht.

Freitag, 24.03.2023

"Früher waren mehr Liebesbriefe." Da wurde gedichtet und gesungen. Minnesänger gerieten in Verzückung, Troubadoure sangen der Liebsten unterm Balkon. Ich schreibe: "Guten Abend, mein Leben. Heute schreibe ich dir endlich mal einen Liebesbrief. Das habe ich in all den Jahren noch nie gemacht. Es waren eher Beschwerdebriefe. Das sich dies oder das nicht realisieren ließ. Dass es im Urlaub immer regnet. Aber, ich kann auch anders: Danke mein Leben. Für die Liebe, die Lust und sogar für manche Last. Und dass ich damit dennoch irgendwie durchgekommen bin. Und überhaupt, dass du mich schon so lange ertragen und getragen hast. Mach bitte weiter so." PS: danke Gott.

Samstag, 25.03.2023

Liebe Kassiererin. 20.50 Uhr. Sie sitzen bestimmt noch an der Supermarktkasse. Geöffnet bis 22 Uhr. Und ich? Genieße die Abendruhe auf dem Sofa. Sie kriegen heute Abend einen Liebesbrief. Sie lächeln immer so freundlich. Zu Arbeitsbeginn und auch noch kurz vor Feierabend. Sie sind geduldig bei dem alten Herrn, der sein Kleingeld sucht. Sie helfen der jungen Mutter beim Verpacken der Tüten in die Karre. Die Worte "Storno oder Fehl-Bon" klingen aus Ihrem Mund charmant. Und wie Sie mich sanft anlächeln, selbst wenn ich um 21 Uhr 59 noch ganz schnell 'ne Tüte Chips mit einem 50 Euroschein bezahlen will. Für alle haben Sie immer ein gutes Wort parat. Ich hätte jetzt dieses für sie: Kommen Sie gut durch diesen Abend und die Nacht.

Sonntag, 26.03.2023

"Nur Liebesbriefe": So steht es neuerdings auf dem Briefkasten in unserer Straße. Ich überlege, ob ich das auch auf den Briefschlitz an meiner Wohnungstür schreibe. Und dann, wer schreibt mir eigentlich einen Liebesbrief? Während ich noch darüber nachdenke, klappert es an meinem Briefkasten. Nanu, Post am Sonntag? Ist wohl nur Werbung. Tatsächlich ein Brief. In persönlicher Handschrift darauf mein Name und an mich adressiert. Anstelle der Briefmarke ein wunderschöner Regenbogen. Beim Absender ein rotes Herz. Jetzt bin ich aber neugierig, was drinnen steht. Und dann lese ich: Na klar liebe ich dich. Einfach so. Es ist mir ein Vergnügen.